

Bergen & Schnöten



Art. Nr. 60130

Bedienungsanleitung

Handwinde mit Bremse 600 kg

User Manual

Manual winch with brake 600 kg

Mode d'emploi

Treuil manuel avec frein 600 kg

Gebruiksaanwijzing

Handler met rem 600 kg

DE Gebrauchsanweisung

Handwinde mit Bremse 600kg

Lieferumfang

- Handwinde
- Handkurbel
- Mutter/Unterlegscheibe für Handkurbel

Technische Daten

Triebwerkgruppe nach DIN 15020	EM 1
Zugkraft	600 daN (~600kg)
Seil	6mm, DIN 3060-SE-znk 3160-sZ spa
Zugkraft 1. Seillage	600 daN
Zugkraft letzte Seillage	250 daN
Max. Seilaufnahme	20m
Max. Seillagen	8
Erforderliche Kurbelkraft	22 daN

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme komplett und aufmerksam und bewahren Sie sie für späteres Nachlesen bzw. Weitergabe der Winde an andere Personen auf.

Die Anleitung gibt Hinweise zur Bedienung, zur Fehlerbehebung und zur Ersatzteilbestellung.

Beachten Sie bitte die gegebenen Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäßer Einsatz

Die Winde ist zum Versetzen und Ziehen von beweglichen (rollenden/schwimmenden/gleitenden) Lasten sowie zum Heben und Senken von Lasten im Rahmen der in den Technischen Daten angegebenen Grenzen vorgesehen. Sie darf nicht zum Bewegen von festen Lasten eingesetzt werden. Sie ist nicht für den Einsatz im explosionsgefährdeten Bereichen zugelassen. Der Betrieb darf nicht von einem in Betrieb befindlichen Fahrzeug aus erfolgen. Die Winde ist nicht für den Dauerbetrieb zugelassen. Änderungen sowie das Anbringen von Zustzgeräten und -einrichtungen sind nicht zugelassen.

Sicherheitshinweise

Bitte beachten und befolgen Sie diese Sicherheitshinweise, um Unfälle und Verletzungen zu vermeiden!

- Verwenden Sie geeignete, eng anliegende Arbeitsschutzkleidung, insbesondere Sicherheitshandschuhe! Befestigen Sie lange Haare unter einen Haarschutz, nehmen Sie Ringe, Ketten, Armbänder, Uhren und andere Schmuckstücke ab.
- Halten Sie Kinder und unbefugte Personen in großem Abstand vom Arbeitsort (min. 20 m) fern. Lassen Sie niemals Kinder oder nicht detailliert eingewiesene Personen mit der Winde arbeiten. Das Befördern von Personen sowie der Aufenthalt im Gefahrenbereich ist verboten.
- Achten Sie auf Ordnung am Arbeitsort. Entfernen Sie alle Gegenstände, über die Sie stolpern könnten, die sich lösen, umfallen oder anderweitig behindern könnten.
- Arbeiten Sie nicht bei Regen, anderen Niederschlägen oder auf glattem Untergrund mit der Winde.
- Überlasten Sie die Winde nicht. Prüfen Sie vor dem Einsatz das Gewicht der zu bewegenden Last.

Sicherheitshinweise

- Befestigen Sie die Winde stets sicher. Bei Einsatz an einem Fahrzeug sichern Sie dieses mit geeigneten Mitteln (Vorlegekeil) vor dem Wegrollen. Verwenden Sie zum Befestigen der Winde nur Schrauben oder andere Befestigungselemente, die die maximale Zug- und Hubkraft aufnehmen und sicher halten können.
- Halten Sie sich bei arbeitender Winde niemals in der Seilnähe, insbesondere vor, unter, über oder hinter der Winde auf. Nehmen Sie den größtmöglichen Abstand zum Seil ein. Bei einem Seilriss bewegt sich das Seil stets zuerst in Richtung seiner Spannlinie, stellen Sie sich also stets seitwärts auf.
- Sichern Sie nach der Arbeit sofort die bewegte Last gegen Wegrollen, Abrutschen etc. und lösen Sie erst dann das Seil von der Last.
- Benutzen Sie stets nur den Zughaken des Seils. Niemals Lasten provisorisch am Seil befestigen!
- Achten Sie darauf, dass stets mindesten 3 Windungen des Seils auf der Trommel liegen bleiben. Nicht voll abrollen, das Seil kann aus der Verankerung reißen!
- Kontrollieren Sie die Winde, das Seil, die Befestigungsschrauben und den Zughaken sowie dessen Sicherungsklappe vor jedem Einsatz auf Beschädigungen. Bei Beschädigungen darf die Winde nicht in Betrieb genommen werden. Achten Sie darauf, dass das Seil ordentlich Windung an Windung, ohne Koten und Schlingen, auf der Trommel liegt.
- Kontrollieren Sie die Bremsfunktion vor jedem Einsatz durch kurzes, schnelles Ziehen am Lasthaken, dabei muss die Zahnradsperre blockieren.
- Reparaturen dürfen nur von einem Fachmann durchgeführt werden.

- Das Seil ist ein Verschleißteil. Kontrollieren Sie es regelmäßig auf Bruchstellen, Spliss oder andere Beschädigungen. Lassen Sie es 1 x jährlich durch einen Fachmann kontrollieren (UW-Prüfung).
- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile entsprechend der Teileliste dieser Anleitung. Niemals Provisorien, andere Schrauben oder andere Fremdteile einsetzen! Höchste Unfallgefahr!
- Setzen Sie niemals ein anderes Seil als das für diese Winde spezifizierte, insbesondere kein dünneres, ein!
- Weisen Sie einen eventuellen Helfer so ein, dass er sich nicht in Gefahr bringt, ihn die Last nicht überrollen kann oder das Seil bei einem Bruch nicht treffen kann.
- Greifen Sie nicht ins lasttragende Seil, in die Zahnräder, die Abdeckscheiben oder die Trommel, während die Winde in Betrieb ist.
- Das Seil dient nur zum Schleppen diverser Lasten und darf zu nichts anderem verwendet werden.
- Der Bordscheibenüberstand muss mindestens das 1,5fache des Seildurchmessers betragen.
- Lagern Sie die Winde an einem trockenen Ort und so, dass sie nicht herunterfallen oder heruntergezogen werden kann - Unfallgefahr, die Winde ist sehr schwer!

Bedienung

1. Montage des Seils

Führen Sie das Seil durch die gelochte Gewindeschraube Nr. 2 und klemmen Sie das Seil mit Hilfe der Mutter Nr. 1 an der Aussenwand der Seiltrommel fest. Dann müssen Sie 3 weitere Windungen auf die Seiltrommel aufwickeln und das Seil dort z.B. mit Hilfe von gelbem oder rotem Isolierband kennzeichnen, sodass immer mindestens 3 Windungen des Seils auf der Trommel bei abwickeln verbleiben.

2. Montage/Installation

- Montieren Sie die Winde auf einem sicheren Untergrund. Um die Stabilität und Sicherheit zu erhöhen, sollte die Winde über die Befestigungsbohrungen in der Grundplatte mit 10 mm-Bolzen, Unterlegscheiben und Sperrscheiben unterlegt werden.
- Montieren Sie die Handkurbel auf der Winde und sichern Sie sie mit der mitgelieferten Mutter und Unterlegscheibe. Achten Sie auf genügend Platz zum Drehen der Kurbel.

3. Bedienung - Unbedingt Arbeitshandschuhe tragen!

- Wickeln Sie das Seil mit der Kurbel ab (Gegen Uhrzeigersinn drehen). Alleiniges Ziehen am Seil löst die Sperre aus! Deshalb sollte zum Abziehen des Seils ein Helfer eingesetzt werden.
- Hängen Sie den Zughaken sicher am zu ziehenden Gut ein. Achten Sie auf sicheres Einhaken der Sicherungsklappe des Zughakens. Achten Sie darauf, dass mindestens 3 Seilwindungen auf der Trommel liegen bleiben, um ein Ausreißen des Seils aus der Trommel zu vermeiden - **niemals das Seil unter Last voll ausfahren!**

- Das Ziehen erfolgt durch Drehen der Kurbel im Uhrzeigersinn.
- Achten Sie dabei darauf, dass das Seil sauber Windung neben Windung auf die Trommel läuft. Niemals verknoten oder Schlaufen aufwickeln!
- Ist das Zuggut am gewünschten Platz angekommen, sichern Sie dieses gegen Wegrollen oder Weg rutschen. Erst dann das Seil etwas lösen, um den Zughaken abnehmen zu können.
- Das Seil dann mit etwas Spannung (am Haken halten) einziehen und sauber aufwickeln.

Wartung

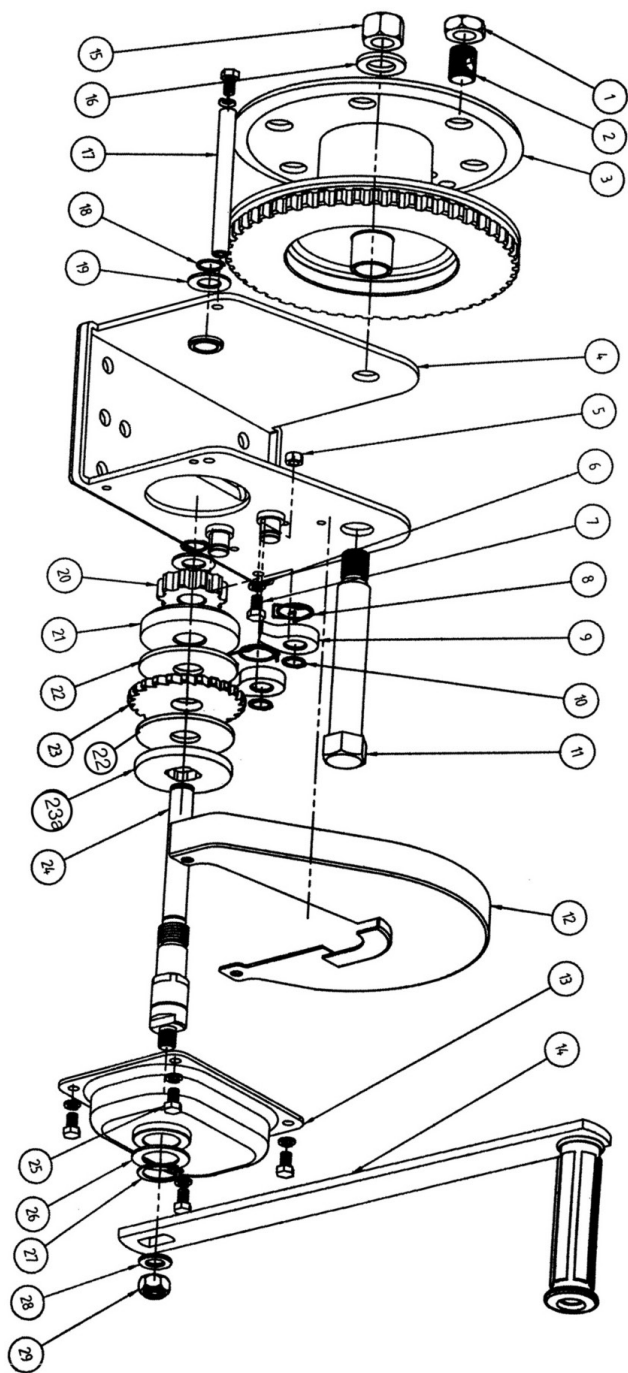
Vor allen Inspektions- und Wartungsarbeiten die Winde entlasten. Niemals unter Zug an der Winde arbeiten!

- Schmieren Sie das Seil von Zeit zu Zeit mit einem dünnen Schmieröl bzw. behandeln Sie es mit Ketten bzw. Seilspray.
- Schmieren Sie regelmäßig alle beweglichen Teile und halten Sie die Winde stets sauber.
- Verbraachte Schmierstoffe sind entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen.
- Lassen Sie Reparaturen nur vom Fachmann ausführen.

Änderungen im Sinne optischer und technischer Verbesserungen vorbehalten.

Teilliste

Teil-Nr.	Teil	Anzahl
1	Sechskantmutter M14	1
2	Schraube	1
3	Trommel	1
4	Gehäuse	1
5	Sechskantmutter M6	1
6	Federring 6mm	1
7	Schraube M6x10	1
8	Feder	2
9	Klaue	2
10	Sprengring 12mm	2
11	Welle	1
12	Getriebe-Gehäuse	1
13	Abdeckkappe	1
14	Handkurbel	1
15	Sechskantmutter M12	1
16	Unterlegscheibe 16mm	1
17	Hülse	1
18	Sprengring 12mm	1
19	Unterlegscheibe 15mm	1
20	Antriebsrad	1
21	Klemmteil A	1
22	Kupplungsplatte	2
23	Bremsrad	1
23a	Klemmteil B	1
24	Welle	1
25	Schraube M6x13	1
26	Unterlegscheibe	1
27	Sprengring 20mm	1
28	Unterlegscheibe 10mm	1
29	Sechskantmutter M10	1



GB User Manual

Manual winch with brake 600kg

Scope of delivery

- Hand winch
- Hand crank
- Nut/washer for hand crank

Technical data

Drive unit group according to DIN 15020	EM 1
Traction	600 daN (~600kg)
Rope	6mm, DIN 3060-SE-znk 3160-sZ spa
Tensile force 1st rope layer	600 daN
Tensile force last rope layer	250 daN
Max. Rope take-up	20m
Max. Rope layers	8
Required crank force	22 daN

Please read these operating instructions completely and carefully before commissioning and keep them for later reference or for passing the winch on to other persons. The manual provides information on operation, troubleshooting and ordering spare parts.

Please observe the safety instructions given

Intended use

The winch is intended for moving and pulling moving (rolling/floating/sliding) loads and for lifting and lowering loads within the limits specified in the technical data. It must not be used for moving fixed loads. It is not approved for use in potentially explosive atmospheres. It must not be operated from a vehicle in operation. The winch is not approved for continuous operation. Modifications and the attachment of additional equipment and devices are not permitted.

Safety instructions

- Please observe and follow these safety instructions to avoid accidents and injuries!
- Use suitable, close-fitting protective work clothing, especially safety gloves! Fasten long hair under a hair guard, remove rings, chains, bracelets, watches and other jewelry.
- Keep children and unauthorized persons at a great distance from the work site (min. 20 m). Never allow children or persons who have not been instructed in detail to work with the winch. It is forbidden to transport persons or to stay in the danger zone.
- Pay attention to tidiness at the place of work. Remove all objects that you could trip over, that could come loose, fall over or otherwise obstruct.
- Do not work with the winch in rain, other precipitation or on slippery surfaces.
- Do not overload the winch. Check the weight of the load to be moved before use.

Safety instructions

- Always fasten the winch securely. When used on a vehicle, secure it from rolling away using suitable means (chock). When fastening the winch, only use screws or other fastening elements that can absorb the maximum pulling and lifting force and hold it securely.
- When the winch is in operation, never stand in the vicinity of the rope, especially in front of, underneath, above or behind the winch. Keep the greatest possible distance from the rope. In the event of a rope break, the rope always moves first in the direction of its tensioning line, so always stand sideways.
- After work, immediately secure the moving load against rolling away, slipping, etc., and only then release the rope from the load.
- Always use only the pulling hook of the rope. Never attach loads temporarily to the rope! Make sure that at least 3 turns of the rope always remain on the drum. Do not fully unwind, the rope may tear out of its anchorage!
- Check the winch, the rope, the fastening screws and the towing hook as well as its safety flap for damage before each use. If damaged, the winch must not be put into operation. Make sure that the rope lies neatly on the drum, turn by turn, without kots and loops.
- Before each use, check the brake function by pulling the load hook briefly and quickly; the gear lock must lock.
- Repairs may only be carried out by a specialist.
- The rope is a wearing part. Check it regularly for breaks, splits or other damage. Have it inspected by a specialist once a year (UW inspection).

- Only use original spare parts according to the parts list in these instructions. Never use provisionals, other screws or other foreign parts! Highest risk of accident!
- Never use a rope other than the one specified for this winch, especially a thinner one!
- Instruct any helper in such a way that he does not put himself in danger, that the load cannot roll over him or that the rope cannot hit him in the event of a break.
- Do not reach into the load-carrying rope, gears, sheaves or drum while the winch is in operation.
- The rope is used only for towing miscellaneous loads and may not be used for anything else.
- The flanged sheave projection must be at least 1.5 times the rope diameter.
- Store the winch in a dry place and in such a way that it cannot fall or be pulled down - risk of accident, the winch is very heavy!

Operation

1. Installation of the rope

Feed the cable through the perforated threaded screw no. 2 and clamp the cable to the outer wall of the cable drum using nut no. 1. Then wind 3 more turns onto the rope drum and mark the rope there, e.g. using yellow or red insulating tape, so that at least 3 turns of the rope always remain on the drum when unwinding.

2. Assembly/Installation

- Mount the winch on a safe base. To increase stability and safety, the winch should be shimmed over the mounting holes in the base plate with 10 mm bolts, washers and lock washers.
- Mount the hand crank on the winch and secure it with the nut and washer provided. Make sure there is enough space to turn the crank.

3. Operation - Always wear work gloves!

- Unwind the rope with the crank (turn counterclockwise). Pulling the rope alone triggers the lock! Therefore, a helper should be used to pull off the rope.
- Hook the towing hook securely onto the material to be pulled. Make sure that the safety flap of the towing hook is securely hooked. Make sure that at least 3 rope windings remain on the drum to prevent the rope from being pulled out of the drum, **never fully extend the rope under load!**

- Pulling is done by turning the crank clockwise.
- When doing this, make sure that the rope runs neatly onto the drum, wrap next to wrap. Never knot or wind up loops!
- When the material to be pulled has reached the desired place, secure it against rolling or slipping away. Only then loosen the rope slightly to be able to remove the towing hook.
- Then pull in the rope with a little tension (hold it by the hook) and wind it up neatly.

Maintenance

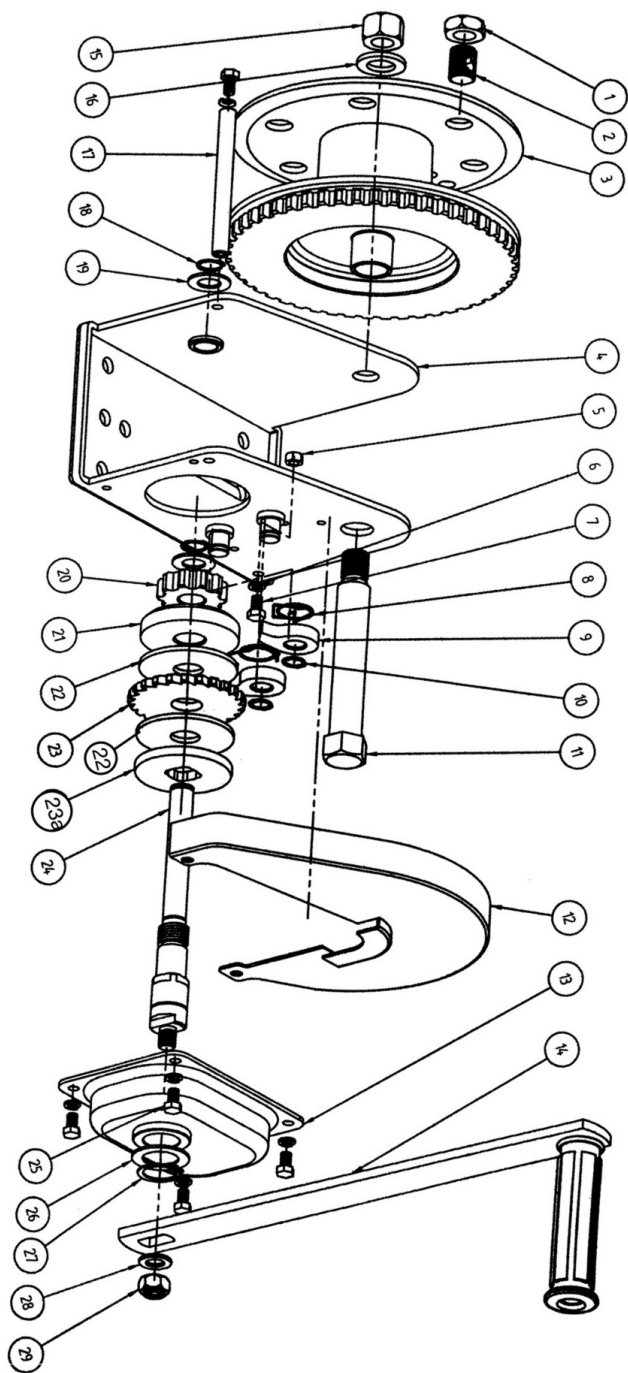
Relieve the load on the winch before all inspection and maintenance work. Never work on the winch under tension!

- Lubricate the rope from time to time with a thin lubricating oil or treat it with chain or rope spray.
- Lubricate all moving parts regularly and always keep the winch clean.
- Used lubricants must be disposed of in accordance with legal requirements.
- Have repairs carried out by a specialist only.

We reserve the right to make changes for the purpose of optical and technical improvements.

Part list

Part No.	Part	Quantity
1	Hexagon nut M14	1
2	Screw	1
3	Drum	1
4	Housing	1
5	Hexagon nut M6	1
6	Spring washer 6mm	1
7	Screw M6x10	1
8	Spring	2
9	Claw	2
10	Snap ring 12mm	2
11	Shaft	1
12	Gearbox housing	1
13	Cover cap	1
14	Hand crank	1
15	Hexagon nut M12	1
16	Washer 16mm	1
17	Sleeve	1
18	Snap ring 12mm	1
19	Washer 15mm	1
20	Drive wheel	1
21	Clamping part A	1
22	Clutch plate	2
23	Brake wheel	1
23a	Clamping part B	1
24	Shaft	1
25	M6x13 bolt	1
26	Washer	1
27	Snap ring 20mm	1
28	Washer 10mm	1
29	Hexagon nut M10	1



FR Mode d'emploi

Treuil manuel avec frein 600 kg

Contenu de la livraison

- Treuil manuel
- Manivelle
- Écrou/rondelle pour manivelle

Données techniques

Groupe moteur selon DIN 15020	EM 1
Force de traction	600 daN (~600kg)
Corde	6mm, DIN 3060-SE-znk 3160-sZ spa
Force de traction 1ère couche de câble	600 daN
Force de traction de la dernière couche de câble	250 daN
Nombre max. Capacité du câble	20m
Nombre max. Couches de câble	8
Force de manivelle nécessaire	22 daN

Veillez lire attentivement l'intégralité de ce mode d'emploi avant la mise en service et le conserver pour une consultation ultérieure ou pour la transmission du treuil à d'autres personnes. Le mode d'emploi donne des indications sur l'utilisation, le dépannage et la commande de pièces de rechange.

Veillez respecter les consignes de sécurité données

Utilisation conforme

Le treuil est prévu pour déplacer et tirer des charges mobiles (roulantes/flottantes/glissantes) ainsi que pour soulever et abaisser des charges dans les limites indiquées dans les caractéristiques techniques. Elle ne doit pas être utilisée pour déplacer des charges fixes. Elle n'est pas autorisée à être utilisée dans des zones à risque d'explosion. Il ne doit pas être utilisé à partir d'un véhicule en service. Le treuil n'est pas autorisé à fonctionner en continu. Les modifications ainsi que le montage d'appareils et de dispositifs supplémentaires ne sont pas autorisés.

Consignes de sécurité

Veillez respecter et suivre ces consignes de sécurité afin d'éviter les accidents et les blessures !

- Utilisez des vêtements de travail appropriés et ajustés, en particulier des gants de sécurité ! Attachez les cheveux longs sous un protège-cheveux, retirez les bagues, chaînes, bracelets, montres et autres bijoux.
- Tenez les enfants et les personnes non autorisées à une grande distance du lieu de travail (min. 20 m). Ne laissez jamais des enfants ou des personnes n'ayant pas reçu d'instructions détaillées travailler avec le treuil. Il est interdit de transporter des personnes et de séjourner dans la zone de danger.
- Veillez à l'ordre sur le lieu de travail. Enlevez tous les objets sur lesquels vous pourriez trébucher, qui pourraient se détacher, tomber ou vous gêner d'une autre manière. Ne travaillez pas avec le treuil sous la pluie ou d'autres précipitations ou sur un sol glissant.
- Ne surchargez pas le treuil. Vérifiez le poids de la charge à déplacer avant de l'utiliser.

Consignes de sécurité

- Consignes de sécurité Fixez toujours le treuil de manière sûre. En cas d'utilisation sur un véhicule, sécurisez ce dernier avec des moyens appropriés (cale d'arrêt) pour éviter qu'il ne roule. Pour fixer le treuil, utilisez uniquement des vis ou d'autres éléments de fixation qui peuvent supporter la force de traction et de levage maximale et la maintenir en toute sécurité.
- Ne restez jamais à proximité du câble lorsque le treuil fonctionne, en particulier devant, sous, au-dessus ou derrière le treuil. Prenez la plus grande distance possible par rapport au câble. En cas de rupture du câble, celui-ci se déplace toujours en premier dans le sens de sa ligne de tension, placez-vous donc toujours sur le côté.
- Après le travail, sécurisez immédiatement la charge en mouvement pour éviter qu'elle ne roule, ne glisse, etc. et ne détachez le câble de la charge qu'ensuite.
- Utilisez toujours uniquement le crochet de traction de la corde. Ne fixez jamais provisoirement une charge à la corde !
- Veillez à ce qu'il y ait toujours au moins trois tours de corde sur le tambour. Ne pas dérouler à fond, le câble peut se détacher de son ancrage !
- Avant chaque utilisation, vérifiez que le treuil, le câble, les vis de fixation et le crochet de traction ainsi que sa trappe de sécurité ne sont pas endommagés. En cas d'endommagement, le treuil ne doit pas être mis en service. Veillez à ce que le câble soit correctement enroulé sur le tambour, sans nœuds ni boucles.
- Contrôlez la fonction de freinage avant chaque utilisation en tirant brièvement et rapidement sur le crochet de levage, le blocage de la roue dentée doit alors se bloquer. Les réparations ne doivent être effectuées que par un spécialiste.

- Le câble est une pièce d'usure. Contrôlez régulièrement qu'elle ne présente pas de cassures, d'échardes ou d'autres dommages. Faites-le contrôler 1 x par an par un spécialiste (contrôle UW).
- N'utilisez que des pièces de rechange d'origine conformément à la liste des pièces de ce manuel. N'utilisez jamais de pièces provisoires, d'autres vis ou d'autres pièces étrangères ! Risque d'accident maximal !
- N'utilisez jamais un autre câble que celui spécifié pour ce treuil, en particulier un câble plus fin !
- Instruisez un éventuel assistant de manière à ce qu'il ne se mette pas en danger, que la charge ne puisse pas lui rouler dessus ou que le câble ne puisse pas le toucher en cas de rupture.
- Ne mettez pas les mains dans le câble porteur de charge, dans les roues dentées, dans les poulies de recouvrement ou dans le tambour lorsque le treuil est en service.
- Le câble ne sert qu'à remorquer diverses charges et ne doit être utilisé pour rien d'autre.
- La saillie de la poulie de bordure doit être au moins égale à 1,5 fois le diamètre du câble.
- Stockez le treuil dans un endroit sec et de manière à ce qu'il ne puisse pas tomber ou être tiré vers le bas - risque d'accident, le treuil est très lourd !

Utilisation

1. Installation de la corde

Faites passer le câble à travers la vis filetée perforée n°2 et bloquez le câble sur la paroi extérieure du tambour de câble à l'aide de l'écrou n°1. Ensuite, vous devez enrouler 3 autres spires sur le tambour de câble et y marquer le câble, par exemple à l'aide de ruban isolant jaune ou rouge, de sorte qu'il reste toujours au moins 3 spires de câble sur le tambour lors du déroulement.

2. Montage/installation

- Montez le treuil sur une surface sûre. Pour augmenter la stabilité et la sécurité, le treuil doit être soutenu par des boulons de 10 mm, des rondelles et des rondelles de blocage via les trous de fixation dans la plaque de base.
- Montez la manivelle sur le treuil et fixez-la avec l'écrou et la rondelle fournis. Veillez à ce qu'il y ait suffisamment de place pour faire tourner la manivelle.

3. Utilisation - Porter impérativement des gants de travail !

- Déroulez le câble à l'aide de la manivelle (tournez dans le sens inverse des aiguilles d'une montre). Le fait de tirer seul sur la corde déclenche le blocage ! C'est pourquoi il faut faire appel à un assistant pour tirer la corde.
- Accrochez le crochet de traction de manière sûre à la marchandise à tirer. Veillez à ce que le clapet de sécurité du crochet de traction soit bien accroché. Veillez à ce qu'au moins 3 tours de câble restent sur le tambour afin d'éviter que le câble ne s'arrache du tambour - ne déployez jamais le câble à fond sous la charge !

- La traction s'effectue en tournant la manivelle dans le sens des aiguilles d'une montre. Veiller alors à ce que le câble passe pro-prement sur le tambour, spire après spire. Ne jamais faire de nœuds ou enrouler de boucles !
- Lorsque la marchandise à tirer est arrivée à l'endroit souhaité, sécurisez-la pour éviter qu'elle ne roule ou ne glisse. Ce n'est qu'à ce moment-là qu'il faut desserrer légèrement la corde pour pouvoir retirer le crochet de traction. Tirer ensuite la corde avec un peu de tension (en la tenant par le crochet) et l'enrouler pro-prement.

Entretien

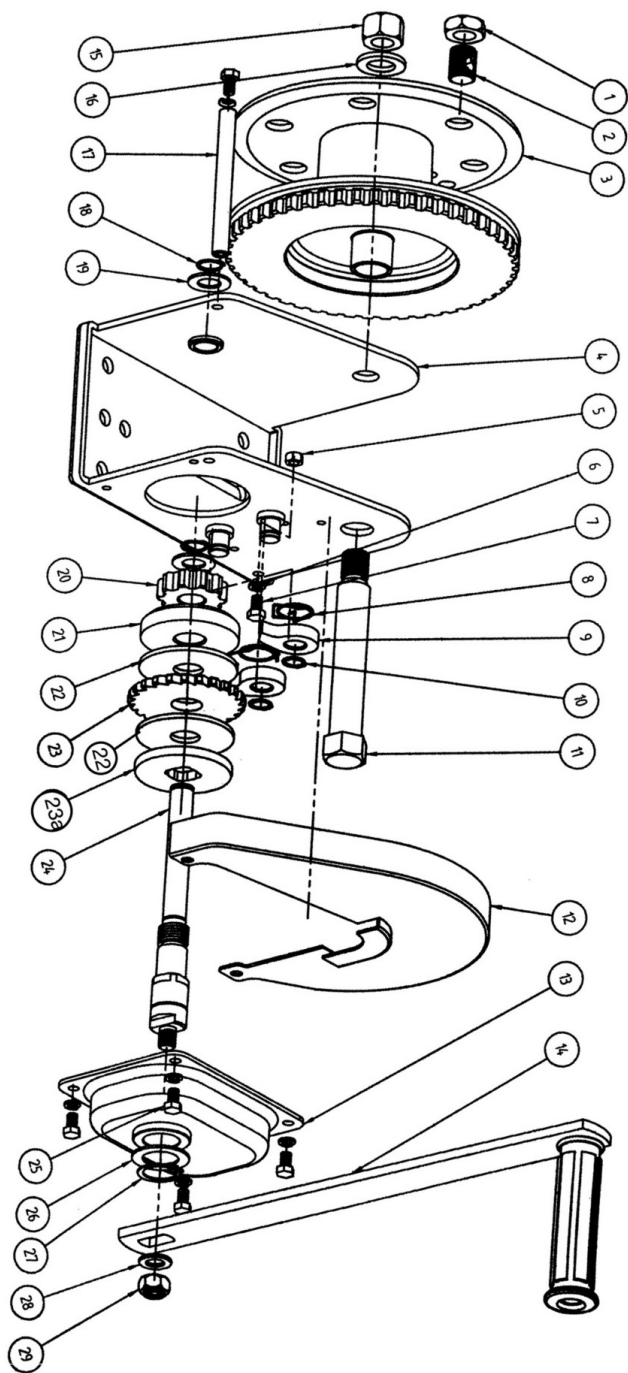
Décharger le treuil avant tous les travaux d'inspection et d'entretien. Ne travaillez jamais sur le treuil en tirant dessus !

- Lubrifiez de temps en temps le câble avec une huile lubrifiante fine ou traitez-le avec un spray pour chaînes ou pour câbles.
- Lubrifiez régulièrement toutes les pièces mobiles et maintenez toujours le treuil propre
- Les lubrifiants usagés doivent être éliminés conformément aux dispositions légales.
- Ne faites effectuer les réparations que par un spécialiste.

Sous réserve de modifications dans le sens d'améliorations optiques et techniques.

Liste partielle

N° de pièce	Partie	Nombre
1	Écrou hexagonal M14	1
2	Vis	1
3	Tambour	1
4	Boîtier	1
5	Écrou hexagonal M6	1
6	Rondelle élastique 6mm	1
7	Vis M6x10	1
8	Ressort	2
9	Griffe	2
10	jonc d'arrêt 12mm	2
11	Arbre	1
12	Boîte d'engrenage	1
13	Capuchon	1
14	Manivelle	1
15	Écrou hexagonal M12	1
16	Rondelle 16mm	1
17	Douille	1
18	jonc d'arrêt 12mm	1
19	Rondelle 15mm	1
20	Roue d'entraînement	1
21	Pièce de serrage A	1
22	Plaque d'embrayage	2
23	Roue de frein	1
23a	Pièce de serrage B	1
24	Arbre	1
25	Vis M6x13	1
26	Rondelle	1
27	jonc d'arrêt 20mm	1
28	Rondelle 10mm	1
29	Écrou hexagonal M10	1



NL Gebruiksaanwijzing

Handler met rem 600 kg

Omvang van de levering

- Handler
- Handslinger
- Moer/wasmachine voor handslinger

Technische gegevens

Groep aandrijvingen volgens DIN 15020	EM 1
Tractie	600 daN (~600kg)
Touw	6mm, DIN 3060-SE-znk 3160-sZ spa
Trekkracht 1e touwlaag	600 daN
Trekkracht laatste touwlaag	250 daN
Max. Touwopname	20m
Max. Touwlagen	8
Benodigde krukkracht	22 daN

Lees deze gebruiksaanwijzing vóór ingebruikname volledig en zorgvuldig door en bewaar deze voor latere raadpleging of om de lier aan andere personen door te geven. De handleiding geeft informatie over de bediening, het verhelpen van storingen en het bestellen van reserveonderdelen.

Neem de vermelde veiligheidsvoorschriften in acht.

Beoogd gebruik

De lier is bestemd voor het verplaatsen en trekken van bewegende (rollende/drijvende/glijdende) lasten en voor het heffen en laten zakken van lasten binnen de in de technische gegevens aangegeven grenzen. Hij mag niet worden gebruikt voor het verplaatsen van vaste lasten. Hij is niet goedgekeurd voor gebruik in een potentieel explosieve omgeving. Hij mag niet worden bediend vanaf een in bedrijf zijnd voertuig. De lier is niet goedgekeurd voor continu gebruik. Wijzigingen en het aanbrengen van extra apparaten en uitrusting zijn niet toegestaan.

Veiligheidsinstructies

Neem deze veiligheidsinstructies in acht en volg ze op om ongelukken en verwondingen te voorkomen!

- Gebruik geschikte, nauwsluitende beschermende werkkleding, vooral veiligheidshandschoenen! Zet lang haar vast onder een haarbeschermer, doe ringen, kettingen, armbanden, horloges en andere sieraden af.
- Houd kinderen en onbevoegden op grote afstand van de werkplek (min. 20 m). Laat nooit kinderen of personen die niet uitvochtig zijn geïnstrueerd met de lier werken. Het is verboden personen te vervoeren of in de gevarezone te verblijven.
- Houd het werkgebied netjes. Verwijder alle voorwerpen waarover u zou kunnen struikelen, die kunnen losraken, omvallen of anderszins een obstakel vormen.
- Werk niet met de lier bij regen, andere neerslag of op gladde oppervlakken.
- Overbelast de lier niet. Controleer voor gebruik het gewicht van de te verplaatsen last.

Veiligheidsinstructies

- Maak de lier altijd goed vast. Bij gebruik op een voertuig met geschikte middelen (keg) beveiligen tegen weggrollen. Gebruik voor de bevestiging van de lier alleen schroeven of andere bevestigingselementen die de maximale trek- en hefkracht kunnen opnemen en stevig vasthouden.
- Sta tijdens de werking van de lier nooit in de buurt van de kabel, vooral niet voor, onder, boven of achter de lier. Bewaar de grootst mogelijke afstand tot de kabel. Bij een touwbreuk beweegt het touw altijd eerst in de richting van zijn spanlijn, ga dus altijd opzij staan.
- Beveilig na het werk onmiddellijk de bewegende last tegen weggrollen, wegglijden enz. en maak dan pas het touw los van de last.
- Gebruik altijd alleen de trekhaak van het touw. Bevestig nooit tijdelijk lasten aan het touw!
- Zorg ervoor dat minstens 3 slagen van het touw op de trommel blijven. Niet volledig afrollen, het touw kan uit zijn verankering scheuren!
- Controleer de lier, de kabel, de bevestigingsschroeven en de trekhaak en de veiligheidsklep voor elk gebruik op beschadigingen. Indien beschadigd, de lier niet gebruiken. Zorg ervoor dat de kabel netjes op de trommel ligt, bocht voor bocht, zonder kots en lussen.
- Controleer voor elk gebruik de werking van de rem door kort en snel aan de lasthaak te trekken; de vergrendeling van het tandwiel moet daarbij blokkeren.
- Reparaties mogen alleen door een specialist worden uitgevoerd.
- Het touw is een slijtageonderdeel. Controleer het regelmatig op breuken, scheuren of andere beschadigingen. Laat het eens per jaar door een specialist controleren (UW-keuring).

- Gebruik alleen originele reserveonderdelen volgens de onderdelenlijst in deze handleiding. Gebruik nooit provisies, andere schroeven of andere vreemde onderdelen! Hoogste risico op ongevallen!
- Gebruik nooit een ander dan het voor deze lier voorgeschreven touw, vooral geen dunner touw!
- Instrueer elke helper zodanig dat hij zichzelf niet in gevaar brengt, dat de last niet over hem heen kan rollen of dat het touw hem bij een breuk niet kan raken.
- Grijp tijdens het gebruik van de lier niet in de lastkabel, de tandwielen, de dekschijven of de trommel.
- De kabel is uitsluitend bestemd voor het slepen van verschillende lasten en mag voor geen enkel ander doel worden gebruikt.
- De diameter van de katrol moet minstens 1,5 maal de kabeldiameter bedragen.
- Bewaar de lier op een droge plaats en zodanig dat deze niet kan vallen of naar beneden getrokken kan worden - kans op ongelukken, de lier is zeer zwaar!

Operatie

1. De kabel installieren

Voer de kabel door de geperforeerde schroef nr. 2 en klem de kabel met moer nr. 1 vast aan de buitenwand van de kabeltrommel. Wikkel vervolgens nog 3 slagen op de kabeltrommel en markeer de kabel daar, bijvoorbeeld met gele of rode isolatietape, zodat er altijd minstens 3 slagen van de kabel op de kabeltrommel blijven bij het afrollen.

2. montage/installatie

- Monteer de lier op een veilige ondergrond. Voor meer stabiliteit en veiligheid moet de lier met 10 mm bouten, sluitringen en borgringen via de bevestigingsgaten in de bodemplaat worden vastgezet.
- Monteer de handslinger op de lier en zet hem vast met de meegeleverde moer en sluitring. Zorg ervoor dat er voldoende ruimte is om de slinger te draaien.

3. Werking - Draag werkhandschoenen!

- Rol het touw af met de slinger (tegen de klok in draaien). Alleen aan het touw trekken activeert de vergrendeling! Daarom moet een helper worden gebruikt om de kabel los te trekken.
- Haak de trekhaak goed vast aan de te trekken goederen. Zorg ervoor dat de veiligheidsklep van de trekhaak goed vastzit. Zorg ervoor dat minstens 3 slagen van de kabel op de trommel blijven om te voorkomen dat de kabel uit de trommel trekt - trek de kabel nooit volledig uit onder belasting!

- Het trekken gebeurt door de slinger met de klok mee te draaien.
- Zorg er hierbij voor dat het touw netjes op de trommel loopt, winding naast winding. Nooit lussen knopen of opwikkelen!
- Wanneer de lading de gewenste plaats heeft bereikt, beveiligt u deze tegen weggrollen of wegglijden. Maak het touw dan pas iets losser om de trekhaak te kunnen verwijderen.
- Trek vervolgens het touw met een beetje spanning in (houd het vast bij de haak) en wikkel het netjes op.

Onderhoud

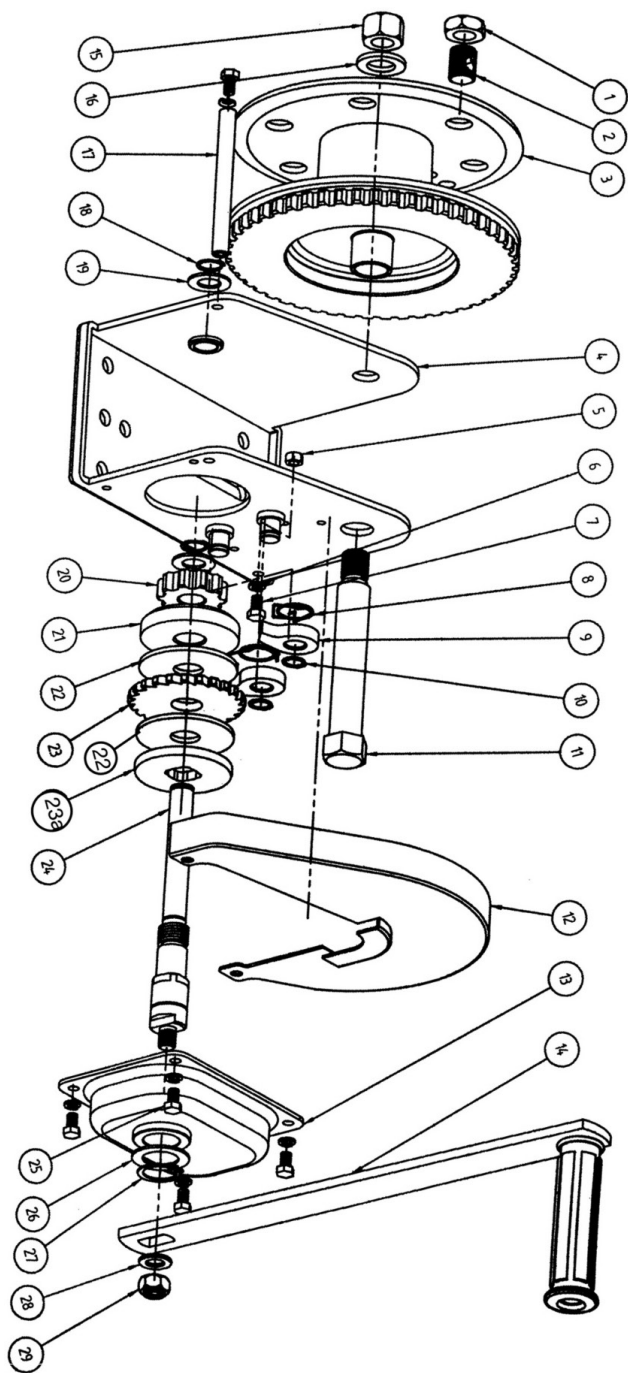
Haal de last van de lier voordat u inspectie- of onderhoudswerkzaamheden uitvoert. Werk nooit onder spanning aan de lier!

- Smeer de kabel van tijd tot tijd met een dunne smeerolie of behandel hem met ketting- of kabelspray.
- Smeer alle bewegende delen regelmatig en houd de lier altijd schoon.
- Gebruikte smeermiddelen moeten volgens de wettelijke voorschriften worden afgevoerd.
- Laat reparaties alleen door een specialist uitvoeren.

Wijzigingen ten behoeve van optische en technische verbeteringen voorbehouden.

Onderdelenlijst

Deel nr.	Deel	Nummer
1	Zeskantige moer M14	1
2	Schroef	1
3	Trommel	1
4	Behuizing	1
5	Zeskantmoer M6	1
6	Veerring 6mm	1
7	Schroef M6x10	1
8	Veer	2
9	Klauw	2
10	Borgring 12mm	2
11	As	1
12	Versnellingsbakhuis	1
13	Afdekkap	1
14	Handslinger	1
15	Zeskantige moer M12	1
16	Sluitring 16mm	1
17	Huls	1
18	Borgring 12mm	1
19	Sluitring 15mm	1
20	Aandrijfwiel	1
21	Klemdeel A	1
22	Koppelingsplaat	2
23	Remwiel	1
23a	Klemdeel B	1
24	As	1
25	Schroef M6x13	1
26	Sluitring	1
27	Borgring 20mm	1
28	Sluitring 10mm	1
29	Zeskantige moer M10	1



Berger + Schröter GmbH
Am Hofe 9
D-58640 Iserlohn
b2b.berger-schroeter.de
GPSR@berger-schroeter.de